

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 10. August 2005

Bundestagswahl 2005

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Für die Durchführung der Bundestagswahl am 18. September 2005 werden noch Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht. Die Wahllokale sind von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Es wird versucht, die Helferinnen und Helfer möglichst wohnungsnah einzusetzen. Bei entsprechender Besetzung der Wahlvorstände sind längere Pausen für die einzelnen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer durchaus möglich.

Die Tätigkeiten sind ehrenamtlich. Die Beisitzer erhalten ein Erfrischungsgeld von 30 Euro direkt am Wahltag steuerfrei ausbezahlt.

Ohne den Einsatz von rund 2.500 Wahlhelfern ist eine Bundestagswahl bekanntlich nicht durchzuführen. Die Wahlhelfer müssen am Wahlsonntag wahlberechtigt sein.

Hohen Bedarf gibt es vor allem in den Stadtteilen Schwachhausen, Arsten, Woltmershausen/Rablinghausen, Seehausen, Oberneuland/Rockwinkel, Osterholz, Hemelingen/Sebaldsbrück, Walle/Gröpelingen, Vegesack und Blumenthal.

Das Wahlamt Bremen ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen:
(04 21) 361 – 8 88 88.